



Erklärung zum Unterschreiben

Wir wollen keine gentechnisch hergestellten Lebensmittel! Deshalb setzt sich das Bündnis für die Gentechnikfreie Region Mittlerer Oberrhein dafür ein, dass auf den landwirtschaftlichen Flächen keine gentechnisch veränderten Pflanzen angebaut werden. Die Landwirtschaft, die Weiterverarbeitung von Lebensmitteln, der Handel, die Gastronomie, Kommunen und der Konsum sollen gentechnikfrei bleiben können.

Unser Bündnis richtet sich gegen die Versuche, die Gentechnik in der Lebensmittelproduktion durchzudrücken, obwohl die ungeklärten gesundheitlichen und ökologischen Risiken, ökonomische und soziale Gründe sowie ethische Motive dagegen sprechen. Je mehr Menschen sich dafür engagieren, dass Gentechnik ausgeschlossen wird, desto besser sind die Aussichten auf gesunde Lebensmittel auch in Zukunft.

Die Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, die Gentechnikfreie Region Mittlerer Oberrhein zu unterstützen. Bauern und Bäuerinnen, Bäcker/-innen, Metzger/-innen, Verantwortliche im Handel, der Gastronomie, in der Verwaltung und Verbraucher/-innen, alle können dies mit ihrer Unterschrift erklären. Die Erklärung gilt zunächst ein Jahr und dann jeweils für ein weiteres Jahr, wenn sie nicht ausdrücklich gekündigt wird.

Ich unterstütze die Gentechnikfreie Region Mittlerer Oberrhein:

Vorname, Name

Anschrift: Straße, PLZ, Wohnort Telefon E-Mail

Beruf Organisation/Unternehmen, falls sie/es dem Bündnis beitrifft

Ort, Datum Unterschrift

Bei Landwirtschafts- u. Gärtnereibetrieben, Körperschaften (Angaben werden nur ohne Namen für die Bilanz verwendet):

Wirtschaftsweise: konventionell kontrolliert biologisch gemischt (Teilbetriebe)

Betriebstyp: Haupterwerb Nebenerwerb

Bewirtschaftete Fläche: _____ Gesamtfläche (incl. verpachtete Flächen): _____

Tierhaltung: ja, diese: _____ nein

Vorname, Name

Anschrift: Straße, PLZ, Wohnort Telefon E-Mail

Beruf Organisation/Unternehmen, falls sie/es dem Bündnis beitrifft

Ort, Datum Unterschrift

Bei Landwirtschafts- u. Gärtnereibetrieben, Körperschaften (Angaben werden nur ohne Namen für die Bilanz verwendet):

Wirtschaftsweise: konventionell kontrolliert biologisch gemischt (Teilbetriebe)

Betriebstyp: Haupterwerb Nebenerwerb

Bewirtschaftete Fläche: _____ Gesamtfläche (incl. verpachtete Flächen): _____

Tierhaltung: ja, diese: _____ nein

> Weiter auf der Rückseite

Listen mit Unterschriften bitte an

Gentechnikfreie Region Mittlerer Oberrhein

c/o Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)

Regionalverband Mittlerer Oberrhein

Waldhornstr. 25, 76131 Karlsruhe

Tel. 0721-358582

Fax 0721-358587

BUND.Mittlerer-Oberrhein@bund.net

www.gentechnikfreie-region.de

Spenden: BUND - Kennwort Gentechnikfreie Region
Sparkasse Karlsruhe, BLZ 660 501 01, Konto 921 938 7

Gefördert durch die



Deutsche Umwelthilfe



Gentechnikfreie Region Mittlerer Oberrhein

Für gentechnikfreie Landwirtschaft und Lebensmittel

Aktionsempfehlungen und Hinweise

Für Verantwortliche in der Landwirtschaft:

- Wir setzen in der Pflanzen- und Tierproduktion wissentlich keine gentechnisch veränderten Organismen (GVO) und GVO-Produkte ein.
- Wir sorgen nach Möglichkeit dafür, dass im eigenen Zuständigkeitsbereich nichts mit GVO verunreinigt wird.
- Wir setzen nur Saatgut und Futtermittel ein, die nicht nach den EU-Bestimmungen als gentechnisch verändert gekennzeichnet werden müssen.
- Wir wirken auf die Zulieferer von Saatgut ein, damit sie sich verpflichten, kurzfristig ihre Produkte auf GVO hin untersuchen zu lassen und mittelfristig nur noch kontrolliertes Saatgut zu liefern, in dem keine gentechnischen Veränderungen nachweisbar sind.
- Wir ziehen für eingesetztes Saatgut, verwendete Futtermittel und vermarktete pflanzliche Erzeugnisse Rückstellproben.
- Wir sprechen alle an unsere Flächen angrenzenden landwirtschaftlichen Betriebe an, um sie zur Beteiligung am Bündnis gegen Gentechnik bzw. zum Verzicht auf GVO zu gewinnen.
- Wir tragen Sorge dafür, dass Gentechnik-Anwender ihren Verpflichtungen zu allen Maßnahmen nachkommen, die unsere Flächen vor Verunreinigungen mit GVO aus ihrem Anbau schützen sollen.

Für Verantwortliche in der Landwirtschaft und in der Weiterverarbeitung:

- Wir achten darauf, dass Lohnmaschinen, die von GVO einsetzenden Betrieben verwendet werden, vor der Übergabe an uns gründlich gereinigt sind.

Für Verantwortliche in der Landwirtschaft, der Weiterverarbeitung und im Handel:

- Wir lassen unsere Vermarktungsprodukte ausschließlich in gereinigten Räumlichkeiten lagern und in gereinigten Fahrzeugen transportieren; wir verpflichten alle Lagerungs- und Transportunternehmen, die in eigener Verantwortung anliefern und abfahren, die Räumlichkeiten und Fahrzeuge gründlich zu reinigen.

Für Verantwortliche in der Weiterverarbeitung, im Handel und in der Gastronomie:

- Wissentlich kaufen wir keine GVO, verwenden sie nicht und bieten sie nicht an.

Für verantwortliche Verbraucher und Verbraucherinnen:

- Wir erwerben wissentlich keine gentechnisch veränderten Lebensmittel.
- Wir setzen uns in Geschäften, Gaststätten und Kantinen für gentechnikfreie Lebensmittel ein.

Für Kommunen und andere Körperschaften öffentlichen Rechts:

- Wir beachten die Richtlinien für die Landwirtschaft, Handel und Gastronomie und fordern dies auch für nicht selbst bewirtschaftete Betriebe, Lieferanten und verpachtete Flächen.

Für alle Beteiligten:

- Wir werben bei jeder geeigneten Gelegenheit für gentechnikfreie Lebensmittel, bei Bekannten, bei Politikern/-innen, in den Medien.
- Wir verbreiten den Aufruf zur Gentechnikfreien Region und die Unterschriftenlisten weiter.